

Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Art. 12 bis 14 und Art. 21 DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Wir erheben Daten von Ihnen im Zuge der Verwaltung von kommunalen Steuern, Beiträgen und Gebühren, soweit die Abgabenordnung (AO) und das Niedersächsische Kommunalabgabengesetz (NKAG) unmittelbar oder mittelbar anzuwenden sind, sowie für die Abwicklung des Zahlungsverkehrs.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Bad Münde am Deister, vertreten durch den Bürgermeister Hartmut Büttner, Steinhof 1, 31848 Bad Münde, Telefon 05042/943-0, E-Mail stadt@bad-muender.de, Internet-Adresse www.bad-muender.de.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten: Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Bad Münde am Deister, Zweckverband KDO, Elsässer Straße 66, 26121 Oldenburg, Telefon 0441/9714-0, E-Mail datenschutz@kdo.de, Internet-Adresse www.kdo.de.

4. Zwecke, Rechtsgrundlagen und Quellen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken erhoben:

- Erhebung und Festsetzung der Grundsteuer,
- Erhebung und Festsetzung der Gewerbesteuer,
- Erhebung und Festsetzung der Hundesteuer
- Erhebung und Festsetzung der Vergnügungssteuer/ Spielgerätesteuern
- Erhebung und Festsetzung von Beiträgen und Gebühren zur Abwasserbeseitigung (Schmutz- und Niederschlagswasser),
- Erhebung und Festsetzung von Beiträgen und Gebühren zur Wasserversorgung (für Aufwand und Inanspruchnahme der öffentlichen Wasserversorgungsanlagen, Kostenerstattungen von Grundstücksanschlüssen),
- Erhebung und Festsetzung von Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen,
- bei Stundung, Niederschlagung, Erlass von Steuer-, Beitrags- und Gebührenforderungen,
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs,
- Haftungs- und Bußgeldverfahren,
- Mahn- und Vollstreckungsverfahren,
- Verwaltungsgerichtsverfahren,
- Empfang und Weiterleitung von Spenden

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstaben c und e DSGVO in Verbindung mit § 3 des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG) vom 16.05.2018 verarbeitet.

Darüber hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten auch zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten (sh. hierzu Punkt 8 Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten).

Gemäß § 31 c AO kann auch eine Verarbeitung besonderer Kategorien Ihrer personenbezogenen Daten zu statistischen Zwecken erfolgen.

4c) Quellen der Daten (sofern die Daten nicht bei Ihnen als betroffene Person erhoben wurden): Ihre Daten erheben wir bei

- Finanzämtern,
- Gerichten,
- Landkreisen, Städten und Gemeinden,
- Kraftfahrtbundesamt,
- Strafverfolgungsbehörden,
- Sozialversicherungsträgern,
- Energieversorgern und –verbänden

Zudem können wir öffentlich zugängliche Informationen (z.B. aus Zeitungen, öffentlichen Registern oder öffentlichen Bekanntmachungen) verarbeiten.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden (sofern die Daten nicht bei Ihnen als betroffene Person erhoben wurden)

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Vor- und Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum, Adresse und Emailadresse, Telefonnummer
- Firmenname und –adresse,
- Name und Adresse der/des Geschäftsführer/in/s, der/des Gesellschafter/in/s,
- Bankverbindung (IBAN/BIC), Sepamandatsnummer
- Beginn und Ende der Steuer-, Gebühren- oder Beitragspflicht,
- Bezeichnung, Lage und Größe von Wohn- und Grundstückseigentum, Vollgeschosse, Vollgeschossmaßstab, Grundflächenzahl, Nutzungsfaktor, Beitragsfläche, überbaute Fläche, Eigentumsverhältnisse
- Grundsteuermessbetrag, Einheitswert, Gewerbesteuermessbetrag, Zerlegungsanteil am Gewerbesteuer- bzw. Grundsteuermessbetrag, Aktenzeichen des Finanzamtes,
- Anzahl, Art und Aufstellungsort von Glückspielgeräten, Einspielergebnis,
- Anzahl der Hunde, Chipnummer, Versicherungsnummer, Versicherungsunternehmen, Hunderasse
- Datum Ein- und Ausbau der Wasserzähler, Anzahl der Wasserzähler, Wasserzählernummer und Zählerstand, Verbräuche
- Mengenangabe zum abgefahrenen Fäkalschlamm,
- Betreuungszeit in Kindertageseinrichtungen, Anzahl der Mittagessen in Einrichtungen, Name des Kindes
- Höhe der Steuern, Abgaben und Gebühren, offene Forderungen, Zahlungen, Fälligkeitsdatum, Zahlungsdatum, Zahlweg

- Mahndatum, -stufe, -art und -sperre
- Dauer von Aussetzungen, Aussetzungsgruppen,
- Niederschlagungsbetrag, -dauer, -art und -gruppe,
- Erlass und Teilerlass, Datum und Höhe
- Anzahl und Höhe von Rücklastschriften
-

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

Empfänger innerhalb der Stadt Bad Münden am Deister:

- Politische Mandatsträger/Gremien der Stadt Bad Münden am Deister für Entscheidungen über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Steuer-, Beitrags- und Gebührenforderungen sowie im Rahmen ihrer Entscheidungsbefugnis gemäß Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG),
- die zur jeweiligen Aufgabenerfüllung beteiligten Fachdienste der Stadt Bad Münden am Deister

Auftragsverarbeiter:

- KDO Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg im Rahmen der Anwendung der elektronischen Datenverarbeitung,
- Purena GmbH, Wasserbeschaffungsverband Süntelwald, Wasserbeschaffungsverband Mühlenbachtal, Wasserbeschaffungsverband Hamelspringe-Bakede-Egestorf-Böbber, Wasserbeschaffungsverband Eimbeckhausen-Beber-Rohrsen-Schmarrie

Dritte:

- Abwasserentsorgungs GmbH Bad Münden (AGM)
- Finanzämter,
- Gerichte,
- Landkreise, Städte und Gemeinden,
- Strafverfolgungsbehörden,
- Bezirksschornsteinfeger,
- KAW Kreisabfallwirtschaft Landkreis Hameln-Pyrmont
- Purena GmbH, Wasserbeschaffungsverband Süntelwald, Wasserbeschaffungsverband Mühlenbachtal, Wasserbeschaffungsverband Hamelspringe-Bakede-Egestorf-Böbber, Wasserbeschaffungsverband Eimbeckhausen-Beber-Rohrsen-Schmarrie

im Rahmen der Amtshilfe nach § 5 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) und § 29 c AO soweit dies gesetzlich zugelassen und geboten ist.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland übermittelt.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Maßstab für das Besteuerungs- und Abgabeverfahren sind die Verjährungsfristen gemäß den §§ 169 bis 171 sowie §§ 228 bis 232 der AO.

Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten dürfen auch gespeichert werden, um diese für künftige steuerliche und abgabenrechtliche Verfahren zu verarbeiten (§ 88 a AO und § 11 NKAG).

Des Weiteren werden Ihre Daten zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gemäß § 147 Abs. 3 Satz 2 der AO sowie § 41 der Niedersächsischen Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) gespeichert. Die Fristen betragen bis zu 10 Jahre.

Ihre personenbezogenen Daten werden darüber hinaus, soweit erforderlich, auch aufgrund der gesetzlichen Verjährungsfristen gemäß des Niedersächsischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (NVwVfG) sowie des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bis zu 30 Jahre gespeichert, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde

- für die Gewerbe- und Grundsteuer
die Bundesbeauftragte für Datenschutz und die Informationsfreiheit
Husarenstraße 30, 53117 Bonn, Tel.: 0228/997799-0, Email: poststelle@bfdi.bund.de
- im Übrigen
die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Tel.: 0511-1204500,
Email: poststelle@lfd.niedersachsen.de

10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Stadt Bad Münde am Deister durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den §§ 90 und 200 AO.

Wir benötigen Ihre Daten, um die Steuern und Abgaben gemäß den gesetzlichen Vorgaben entsprechend festzusetzen und zu erheben.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben,

- kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden,
- kann Ihr Antrag nach § 90 Abs. 1 AO wegen fehlender Mitwirkung abgelehnt werden,
- kann ein Bußgeld nach den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen verhängt werden,
- kann gemäß § 162 AO eine steuer- und abgabenrechtliche Schätzung vorgenommen werden.